

Wissenschaftsjournalismus als Berufsperspektive?

Beschreibung

Dieser Workshop gibt jungen Forscher*innen einen vertiefenden Einblick in den vielseitigen Beruf des Journalismus. Er liefert zahlreiche Beispiele aus dem journalistischen Alltag und gibt den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in praktischen Übungen auszuprobieren und herauszufinden, ob der Journalismus eine berufliche Perspektive für sie sein könnte.

- Kurzer Überblick über die Denk- und Arbeitsweise von Journalist*innen
- Überblick über die vielfältigen Arbeitsbereiche im Journalismus – in Printmedien und Online, im Fernsehen und Radio und in den Sozialen Medien
- Tipps für den Einstieg in den Journalismus
- Praktische Einzel- und Gruppenübungen zum Interview und zum Schreiben
- Einblick in die journalistische Werkzeugkiste

Methodik

Der Workshop bietet eine abwechslungsreiche Auswahl praktischer Übungen. Dafür sollten die Teilnehmenden ihre eigenen Laptops mitbringen.

Workshopleitung



Tim Schröder
Wissenschaftsjournalist,
Oldenburg

Tim Schröder ist Diplom-Biologe. Nach seinem Studium machte er eine Ausbildung zum Redakteur bei der Nordwest-Zeitung in Oldenburg. Anschließend arbeitete er als Wissenschaftsredakteur bei der Berliner Zeitung. 2001 machte er sich selbstständig. Er schreibt für die SZ, Mare, Bild der Wissenschaft und viele andere Zeitungen und Magazine über Naturwissenschaften, Technik und IT. Darüber hinaus arbeitet er seit vielen Jahren im Bereich Wissenschaftskommunikation für viele Forschungseinrichtungen und Universitäten und kennt sich daher auch in der Pressearbeit bestens aus. Seit 2005 gibt er Workshops zum Thema Wissenschaftskommunikation.

www.schroeder-tim.de

Organizational Information

Sprache / Format	Deutsch / Präsenz
Zielgruppe	Promovierende in der fortgeschrittenen Phase der Promotion und Postdocs (R2/R3) aus den Natur- und Lebenswissenschaften
Datum	Dienstag, 7. Mai 2024, 9.00 – 16:30
Anmeldung	Für die Registrierung klicken Sie bitte hier